

Fach	Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik
Abschlussgrad	Bachelor of Science
Hochschule	Bergische Universität Wuppertal
Datum der Akkreditierung	17.08.2009
Dauer der Akkreditierung	30.09.2014
Start des Studienbetriebs	Wintersemester 2009/10
Kategorisierung (nur für Masterstudiengänge relevant)	<input type="checkbox"/> konsekutiv <input type="checkbox"/> nicht-konsekutiv <input type="checkbox"/> weiterbildend
Akkreditiert als Teil eines Mehrfächerstudiengangs?	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich B – Wirtschaftswissenschaft – Schumpeter School of Business and Economics (SSBE) und Fachbereich E -Elektrotechnik, Informationstechnik, Medientechnik
Kontakt	<p>Prof. Dr. Anton Kummert Telefon: 0202 439-1961 Telefax: 0202 439-1959 E-Mail: dekanfbe@uni-wuppertal.de</p> <p>Prof. Dr. Stefan Thiele Telefon: 0202 439-3325 Telefax: 0202 439-3909 E-Mail: thiele@wiwi.uni-wuppertal.de</p>
Auflagen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Modulhandbuch für den Bachelor- und die Masterstudiengänge muss überarbeitet werden. Dabei sind die folgenden Aspekte zu berücksichtigen: <ol style="list-style-type: none"> a) In einigen Modulbeschreibungen müssen die learning outcomes kompetenzorientierter formuliert werden. Hierbei bietet sich an einigen Stellen eine redaktionelle Überarbeitung des Textes an. b) Die einzelnen Lehrveranstaltungen und die Art der Lehrveranstaltung sowie die Prüfungsformen sind eindeutig zu benennen. Es ist außerdem anzugeben, in welchem Semester die Lehrveranstaltungen angeboten werden. c) Modulbeschreibungen sind auch für die Bachelor- bzw. Masterarbeit anzufertigen. 2. Es ist zu dokumentieren, wie die neuen Studiengänge mit den vorhandenen und den neu zu berufenden personellen Ressourcen durchgeführt werden können.
Auflagen erfüllt?	Die Auflagen wurden umgesetzt.
Profil des Studiengangs	Der Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen (WI) Elektrotechnik umfasst die Bandbreite der gesamten Elektrotechnik. Ferner werden die Grundlagen einer modernen Volks- und

**Zusammenfassende
Bewertung**

Betriebswirtschaftslehre vermittelt. Wahlpflichtfächer runden den Kanon ab. Der Studiengang soll einen berufsqualifizierenden Abschluss ermöglichen, der unmittelbar mit den Branchen- und Innovationskontexten der Elektrotechnik praxisnah verbunden ist, aber auch eine fundierte Plattform für zukünftige Lern- und Kompetenzentwicklungsprozesse in Form weiterqualifizierender Masterstudiengänge darstellt.

Zulassungsvoraussetzung zum Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik ist die allgemeine bzw. fachgebundene Hochschulreife

Im Bachelorstudiengang können in einer Regelstudienzeit von sechs Semestern 180 Credits erworben werden. Er gliedert sich in die Pflichtbereiche Wirtschaftswissenschaft, Mathematik und Informatik, Grundlagen und Vertiefung der Elektrotechnik. Hinzu kommen die Wahlpflichtbereiche Wirtschaftswissenschaft und Elektrotechnik, die ab dem 5. Semester zu belegen sind. Im Wahlpflichtbereich Elektrotechnik ist aus einem Modulangebot zu den Schwerpunkten „Softwaretechnik“, „Schaltungstechnik“, „Kommunikationssysteme“ oder „Integrierte Schaltungen“ zu wählen. Außerdem kann in diesem Bereich auch ein freiwilliges Betriebspraktikum absolviert werden.

Das Bachelorstudium wird mit der Anfertigung der Bachelorarbeit im Umfang von 12 Credits und einem Bachelor-Kolloquium abgeschlossen.

Wirtschaftsingenieure sind nach einer von der Hochschule zitierten Studie in fast allen Unternehmensbereichen anzutreffen, verstärkt in der Logistik, im Marketing und im Controlling. Eine große Zahl Wirtschaftsingenieure findet auch den Weg in die Hierarchieebene der Unternehmensleitung. Auf den Spitzenplätzen der beliebtesten Arbeitgeber der Wirtschaftsingenieure stehen die Unternehmen der Automobilindustrie. An diese Einsatzmöglichkeiten schließt sich insbesondere im Bereich Automotive ein hoher regionaler Bezug an. Das Bergische Land kann als Zentrum der Automobilzulieferindustrie in NRW benannt werden. Der mehrheitlich innovativ-international ausgerichtete Mittelstand schafft zusammen mit den Großkonzernen der benachbarten Metropolen Arbeitsmarktmöglichkeiten für fundiert ausgebildete Absolventen des Wirtschaftsingenieurwesens.

Neben zahlreichen regionalen Berufsfeldern stehen den Absolventen der Studiengänge Wirtschaftsingenieurwesen sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene Arbeitsplätze offen.

Der Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik umfasst neben einem breit angelegten elektrotechnischen Grundlagenkatalog die aktuellen Kernbereiche der Wirtschaftswissenschaften. Gefördert werden sowohl unternehmerisches und international ausgerichtetes Denken als auch Methodenkompetenz. Das Studium ermöglicht somit auf der einen Seite einen berufsqualifizierenden Abschluss und zum anderen legt es die Basis für die wissenschaftliche Vertiefung und Schwerpunktsetzung in konsekutiven Masterstudiengängen.

Der Bachelorstudiengang zielt darauf ab, wissenschaftliche Kenntnisse zu vermitteln, die direkt in der beruflichen Praxis angewendet werden können. Er ist somit ein grundständiger Studiengang mit einem ersten Abschluss, der im Pflichtbereich allerdings keine praktische

<p>Mitglieder der Gutachtergruppe</p> <p>Verfahrensnummer AQAS</p>	<p>Industrieerfahrung beinhaltet. Die Hochschule geht davon aus, dass die Mehrheit der Studierenden ein Masterstudium anschließt.</p> <p>Die Hochschule betreibt im wirtschaftswissenschaftlichen und im elektrotechnischen Bereich eine umfassende Forschung. In Seminaren, Praktika und Abschluss-arbeiten können die Studierenden daran teilhaben. Es werden auch jährlich erhebliche Drittmittel eingeworben, die zeigen, dass die Arbeiten der beteiligten Institute auch außerhalb der Hochschule anerkannt werden. Die angestrebte Vernetzung von Wissenschaft und Praxis scheint zu funktionieren.</p> <p>Nach einer einheitlichen Grundausbildung in Mathematik, Informatik, Wirtschaftswissenschaften und Elektrotechnik können im 5. und 6. Semester im Wahlpflichtbereich sowohl im Bereich der Wirtschaftswissenschaften als auch im Bereich Elektrotechnik individuelle Schwerpunkte zur Berufsqualifikation gesetzt werden. Die angebotenen Pflichtvorlesungen sind sinnvoll ausgewählt und führen zielgerichtet auf die angestrebte Qualifikation hin. Die Fähigkeit zur selbständigen Problemlösung belegen die Studierenden abschließend in einer Bachelorarbeit mit Pflicht-Kolloquium. Der Studiengang vermittelt umfassende fachliche Inhalte sowohl in den Wirtschaftswissenschaften als auch in der Elektrotechnik.</p> <p>Insgesamt vermitteln der Studiengang und die Motivation der Lehrenden einen positiven Eindruck.</p> <ul style="list-style-type: none">■ Prof. Dr. Jürgen Zimmermann, Abt. für BWL und Unternehmensforschung, Technische Universität Clausthal■ Prof. Dr. Ekkehard Dreetz, Fakultät Elektro- und Informationstechnik, Fachhochschule Hannover■ Dr. Markus Toschläger, myconsult GmbH Paderborn (Vertreter der Berufspraxis)■ Wolfgang Pfleghaar, Wirtschaftsingenieurwesen, Universität Karlsruhe (TH) (Studentischer Gutachter)
--	--